

Niederschrift über die 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses am Montag, 18.09.2017, 18:00 Uhr im Ratssaal

Anwesend :

Vorsitzende/r

Herr Werner Rütz

Mitglieder

Herr Klaus-Stefan Clasen ab 18:22 Uhr
Herr Jürgen Hentschel bis 19:45 Uhr
Herr Horst Landgraf
Frau Esther Morawe
Herr 1. stv. Bürgermeister Claus Nickel
Herr Carsten Ramm
Herr Lars Rothfuß
Herr Markus Schudde

stellvertretende Mitglieder

Herr Dieter Damerow nicht stimmberechtigt
Herr Andreas von Gropper nicht stimmberechtigt, bis 18:56 Uhr
Herr Thomas Kuehn für Frau Janke, bis 20:00 Uhr
Frau Marion Wisbar für Herrn Thiele

weitere Stadtvertreter

Herr Otto Rothe 19:02 Uhr bis 19:25 Uhr, nicht stimmberechtigt

Ferner

Herr Günter Deutschmann Seniorenbeirat, bis 19:46 Uhr

Protokollführer

Herr Michael Wolf

Von der Verwaltung

Frau Kim Koschnitzki
Herr Hans-Jürgen Möller

Sachverständige

Herr Uwe Czierlinski Büro für Bauleitplanung, Bornhöved

Entschuldigt:

Mitglieder

Frau Ute Janke
Herr Wilhelm Thiele

Öffentlicher Teil

**Top 1 - 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 18.09.2017
Eröffnung der Sitzung durch die/den Vorsitzende/n und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist. Herr Wolf wird zum Protokollführer bestellt. Der Vor-

sitzende schlägt auf Empfehlung der Verwaltung vor, Herrn Czierlinski, Büro für Bauleitplanung, Bornhöved, zum Sachverständigen zu erklären.

Beschluss:

Herr Czierlinski, Büro für Bauleitplanung, Bornhöved, wird zum Sachverständigen erklärt.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 2 - 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 18.09.2017
Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten**

Der Vorsitzende schlägt auf Empfehlung der Verwaltung vor, die Tagesordnungspunkte 15 „Ausschreibung Deckensanierung“, 16 „Jahreszeitvertrag Beschichtungs- und Tapezierarbeiten im öffentlichen Raum der Stadt Ratzeburg - Vergabe“, 17 „Zeitvertragsarbeiten (Tiefbau u.a.) im Bereich der Stadt Ratzeburg - Vergabe“ und 18 „Bauanträge, Voranfragen, Baugesuche“ in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 15 „Ausschreibung Deckensanierung“, 16 „Jahreszeitvertrag Beschichtungs- und Tapezierarbeiten im öffentlichen Raum der Stadt Ratzeburg - Vergabe“, 17 „Zeitvertragsarbeiten (Tiefbau u.a.) im Bereich der Stadt Ratzeburg - Vergabe“ und 18 „Bauanträge, Voranfragen, Baugesuche“ werden in nichtöffentlicher Sitzung behandelt.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 2.1 - 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 18.09.2017
Tagesordnung**

Somit wird folgende Tagesordnung festgesetzt:

Öffentlicher Teil

Punkt 1	Eröffnung der Sitzung durch die/den Vorsitzende/n und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	
Punkt 2	Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten	
Punkt 3	Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 20.06.2017	
Punkt 4	Bericht über die Durchführung der Beschlüsse	SR/BerVoSr/410/2017
Punkt 5	Bericht der Verwaltung	SR/BerVoSr/408/2017
Punkt 6	Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern	
Punkt 7	Wohnbauliche Entwicklung nördlich des SWR - 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 "südöstlich Röpertsberg, nördlich Seniorenwohnsitz/ Röpertsbergklinik" im Verfahren nach § 13a BauGB - Aufstellungsbeschluss	SR/BeVoSr/494/2017
Punkt 8	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 13 "Penny-Markt - südlich Schweriner Straße, östlich Zitt-	SR/BeVoSr/488/2017

	schower Weg" im Verfahren nach § 13 a BauGB - Abschließende Beschlussfassung	
Punkt 9	Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 13 "Penny-Markt - südlich Schweriner Straße, östlich Zittschower Weg"	SR/BeVoSr/490/2017
Punkt 10	Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 14 "Nor- ma-Markt - südlich Schweriner Straße, östlich Kolberger Straße" im Verfahren nach § 13 a BauGB, Aufstellungsbeschluss, Entwurfs- und Auslegungsbeschluss	SR/BeVoSr/475/2017
Punkt 11	Bezeichnung der Straßen im Bereich B-Plan 49 (Neu-Vorwerk)	SR/BeVoSr/493/2017
Punkt 12	Anträge	
Punkt 12.1	Antrag der CDU-Fraktion: Wohnungsbau, Pla- nungswerkstatt	
Punkt 13	Planungen von Nachbargemeinden	
Punkt 13.1	Planungen von Nachbargemeinden: Gemeinde Groß Sarau - 11. Änderung des Flächennut- zungsplanes und Bebauungsplan Nr. 17 der	SR/BeVoSr/492/2017
Punkt 14	Anfragen und Mitteilungen	
<u>Nicht Öffentlicher Teil</u>		
Punkt 15	Ausschreibung Deckensanierung	SR/BeVoSr/482/2017
Punkt 16	Zeitvertragsarbeiten: Beschichtungs- und Tape- zierarbeiten im öffentlichen Raum der Stadt Rat- zeburg - Vergabe	SR/BeVoSr/487/2017
Punkt 17	Zeitvertragsarbeiten (Tiefbau u.a.) im Bereich der Stadt Ratzeburg - Vergabe	SR/BeVoSr/489/2017
Punkt 18	Bauanträge, Voranfragen, Baugesuche	

Top 3 - 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 18.09.2017 Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 20.06.2017

Inhaltliche Änderungen der Niederschrift werden nicht beantragt. Damit ist eine Beschlussfassung nicht notwendig.

Top 3.1 - 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 18.09.2017 Bekanntgabe nicht öffentlicher Beschlüsse der 21. Sitzung vom 20.06.2017

Der Vorsitzende gibt die in nicht öffentlicher Sitzung am 19.09.2016 gefassten Beschlüsse bekannt:

Jahreszeitvertrag Landschaftsbauarbeiten 2017-2019 – Vergabe: „(Der Hauptausschuss beschließt) Der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss nimmt Kenntnis, den Rahmenauftrag für die Zeitvertragsarbeiten im Bereich der Stadt Ratzeburg für die Landschaftsbauarbeiten gemäß der durchgeführten beschränkten Ausschreibung mit Submissionstermin am 20.04.2017, nach dem Muster der OFD Karlsruhe im Auftrag des Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung herausgegeben vom DIN Deutsches Institut für Normung, dem günstigsten Bieter, der Firma Claus Rodenberg, Forst- und Landschaftspflege, namens und im Auftrage der Bundesrepublik Deutschland, des Landes Schleswig-Holstein, des Kreises Herzogtum Lauenburg sowie der Stadt Ratzeburg mit ihren Eigenbetrieben für 2 Jahre zu erteilen.“

Städtebauliche Gesamtmaßnahme: Zukunftsgestaltung Daseinsvorsorge, vorbereitende Untersuchungen "Südlicher Inselrand" - Ankauf Grundstück Fischerstraße 43: „1. Dem Ankauf des Grundstücks Fischerstraße 43 zu einem Kaufpreis in Höhe von € 540.000 zzgl. Nebenkosten des Erwerbs wird zugestimmt. Die Verwaltung wird vorbehaltlich der Zustimmung des Ministeriums für Inneres und Bundesangelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein beauftragt, einen entsprechenden Kaufvertrag abzuschließen.

2. Der überplanmäßigen Ausgabe für die aus städtischen Haushaltsmitteln zu tragenden Kosten in Höhe von 60.000 € zzgl. anteiliger Erwerbskosten wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt aus Mehreinnahmen durch die vorzeitige Ablösung diverser Baudarlehen (HHSt. 620.3271); die erforderliche Korrektur der Haushaltsansätze ist in einem Nachtragshaushaltsplan vorzunehmen.“

Städtebauliche Gesamtmaßnahme: Zukunftsgestaltung Daseinsvorsorge, vorbereitende Untersuchungen "Südlicher Inselrand" - Ankauf Grundstück Fischerstraße/ Palisadenweg: „Einem Ankauf der ideellen Hälfte des Grundstücks Fischerstraße/ Palisadenweg zu einem Kaufpreis bis zur Höhe von € 95.000 zzgl. Nebenkosten des Erwerbs wird zugestimmt. Die Verwaltung wird vorbehaltlich der Zustimmung des Ministeriums für Inneres und Bundesangelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein beauftragt, einen entsprechenden Kaufvertrag abzuschließen.“

Stadtstraßen, Deckensanierung – Vergabe: „1. Aufgrund der öffentlichen Ausschreibung für die Deckensanierung von Stadtstraßen in Ratzeburg mit Submissionstermin am 8. Juni 2017, wird der Auftrag dem günstigsten Bieter, der Firma B & N Asphaltbau/Büchen in Höhe von 193,691,96 € erteilt.

2. Da das Ausschreibungsergebnis die Kostenschätzung deutlich übersteigt, stehen die erforderlichen Haushaltsmittel unter der Haushaltsstelle 630.5115 nicht in Gänze zur Verfügung. Der überplanmäßigen Ausgabe für die zur Durchführung des Auftrages zusätzlich notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von € 80.000 wird zugestimmt. Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen aus Gewerbesteuern (HHSt. 900.0030); die erforderliche Korrektur der Haushaltsansätze ist in einem Nachtragshaushaltsplan vorzunehmen.“

Bauanträge, Voranfragen, Baugesuche - Kindergarten Hasselholt 22, Container: „Das Einvernehmen nach § 36 BauGB wird erteilt.“

Bauanträge, Voranfragen, Baugesuche, Schulstraße 5, Bauvoranfrage: „Das gemeindliche Einvernehmen zur Bauvoranfrage wird nicht erteilt. § 5 der Ortsgestaltungssatzung ist nicht beachtet (u.a. Dachformen).“

Top 4 - 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 18.09.2017
Bericht über die Durchführung der Beschlüsse
Vorlage: SR/BerVoSr/410/2017

Die Berichtsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

Top 5 - 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 18.09.2017
Bericht der Verwaltung
Vorlage: SR/BerVoSr/408/2017

Die Berichtsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

Zusätzlich berichtet Herr Wolf über das Ansinnen einer EntschlieÙung der Stadtvertretung zum Thema Große Umgehung B 208 sowie einen Gesprächstermin zusammen mit den Bürgermeistern von Mölln, Schmilau und Ziethen sowie den Landtagsabgeordneten der Regierungskoalition Schlie und Vogt bei Minister Dr. Buchholz in Kiel zu erbitten. Dies war den Fraktionsvorsitzenden bereits entsprechend durch Bgm. Voß angekündigt worden.

Zudem berichtet Herr Wolf über das Vorhaben, im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zur Städtebauförderung an zunächst vier verschiedenen Orten Informationstafeln mit entsprechenden Hinweisen auf beabsichtigte Maßnahmen zu errichten. Die Tafeln sollen ein Format von ca. A1 haben. Herr Wolf zeigt die entsprechenden Entwürfe der Tafeln. Der Ausschuss nimmt zustimmend Kenntnis.

Herr Wolf stellt Frau Koschnitzki vor, die seit dem 1. Juli im Fachdienst Hochbau und Planung arbeitet.

Top 6 - 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 18.09.2017 Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern

Herr Messerschmidt hält die Fußgängerlichtsignalanlage in der Schweriner Straße auf Höhe des ehemaligen Minimal-Marktes an dieser Stelle für überflüssig und regt an, diese weiter bergauf in der Nähe der Ziethener Straße/ Viehmarkt zu errichten. Herr Wolf sagt Prüfung zu.

Herr Clasen erscheint um 18:22 Uhr zur Sitzung.

Herr von Gropper berichtet von Seiten der Ernst-Barlach-Gesellschaft, dass es vermehrt zu Schwierigkeiten bei Besuchern des Barlachmuseums hinsichtlich der undeutlichen Wegweisung dorthin gekommen sei. Er bittet um entsprechende Berücksichtigung im Beschilderungssystem. Herr Wolf macht darauf aufmerksam, dass es lediglich an den vier Ecken des Marktplatzes das „neue“ System gebe und eine weitergehende einheitliche Beschilderung auf der Stadtinsel seinerzeit an der Ablehnung des AWTS gescheitert ist. Die Angelegenheit wird an den Wirtschaftsbetrieb zur Prüfung weitergeleitet.

Top 7 - 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 18.09.2017 Wohnbauliche Entwicklung nördlich des SWR - 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 "südöstlich Röpertsberg, nördlich Seniorenwohnsitz/ Röpertsbergklinik" im Verfahren nach § 13a BauGB - Aufstellungsbeschluss Vorlage: SR/BeVoSr/494/2017

Herr Wolf erläutert noch einmal den in der Vorlage geschilderten Sachverhalt. Insbesondere macht er auf die Abwasserbeseitigungspflichten der Stadt aufmerksam. Auf den Hinweis des mangelnden Ausbauzustandes der Straße Röpertsberg entgegnet Herr Wolf, dass man das natürlich nun nicht dem Käufer der in Rede stehenden Baufächen anlasten könne. Dieser habe mit dem Bebauungsplan Nr. 18 ein bestehendes Baurecht für sein Grundstück. Grundsätzlich aber besteht Einvernehmen im Ausschuss, dass die wohnbauliche Entwicklung an dieser Stelle nun forciert weiter betrieben wird.

Beschluss:

1. Für den Bereich südöstlich der Straße Röpertsberg, westlich des Ehrenmals und nördlich des Seniorenwohnsitzes wird die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 „südöstlich Röpertsberg, nördlich Seniorenwohnsitz/ Röpertsbergklinik“ als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB aufgestellt (§ 2 Abs.

- 1 BauGB). Der genaue Geltungsbereich kann dem der Originalvorlage anliegenden Lageplan entnommen werden. Es wird folgendes Planungsziel verfolgt: Schaffung planungsrechtlicher Grundlagen zur Verbesserung der Bebaubarkeit der Grundstücke und zur Übernahme der öffentlichen Erschließungsanlagen im zukünftigen Baugebiet.
2. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung nach § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird abgesehen (§ 13 Abs.2 Nr. 1 BauGB).
 3. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 8 - 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 18.09.2017
Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 13 "Penny-Markt - südlich Schweriner Straße, östlich Zittschower Weg" im Verfahren nach § 13 a BauGB - Abschließende Beschlussfassung
Vorlage: SR/BeVoSr/488/2017

Herr Czierlinski erläutert anhand einer Präsentation den Inhalt der Planung.

Herr von Gropper verlässt die Sitzung um 18:56 Uhr.
Herr Rothe erscheint um 19:02 Uhr zur Sitzung.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 13 (Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 13) „Penny-Markt - südlich Schweriner Straße, östlich Zittschower Weg“ abgegebenen Stellungnahmen privater Personen sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft. Den aus der Anlage der Originalvorlage ersichtlichen Abwägungsvorschlägen wird gefolgt. Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.
2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Stadtvertretung den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 13 (Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. 13) „Penny-Markt - südlich Schweriner Straße, östlich Zittschower Weg“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Stadtvertretung ist nach § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.
5. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Flächennutzungsplan zu berichtigen.

Ja 7 Nein 4 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 9 - 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 18.09.2017
Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 13 "Penny-Markt - südlich Schweriner Straße, östlich Zittschower Weg"
Vorlage: SR/BeVoSr/490/2017

Beschluss:

Dem Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 13 "Penny-Markt - südlich Schweriner Straße, östlich Zittschower Weg" zwischen der Stadt Ratzeburg und der REWE Märkte 11 GmbH wird zugestimmt.

Ja 7 Nein 4 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 10 - 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 18.09.2017
Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 14 "Norma-Markt - südlich Schweriner Straße,
östlich Kolberger Straße" im Verfahren nach § 13 a BauGB, Aufstellungsbeschluss,
Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: SR/BeVoSr/475/2017**

Herr Czierlinski erläutert die Planung. Er erläutert auch, dass Norma anstatt 1.000 m² nun 1.200 m² Verkaufsfläche haben möchte. Darüber gibt sich der Ausschuss irritiert, da ja bisher immer nur von 1.000 m² VK die Rede war.

Herr Hentschel beantragt, den Tagesordnungspunkt zunächst noch einmal in den Fraktionen zu behandeln und ihn deswegen zurückzustellen.

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung von 19:10 bis 19:13 Uhr.

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird zurückgestellt und soll in der nächsten Sitzung behandelt werden.

Ja 7 Nein 2 Enthaltung 2 Befangen 0

**Top 11 - 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 18.09.2017
Bezeichnung der Straßen im Bereich B-Plan 49 (Neu-Vorwerk)
Vorlage: SR/BeVoSr/493/2017**

Herr Ramm hatte Herrn Rütz im Vorfeld der Sitzung gebeten, dass zu dem Gebiet ein Sachstandsbericht abgegeben wird. Herr Wolf berichtet über den derzeitigen Stand der Erschließungsarbeiten sowie den Stand der Grundstücksverkäufe.

Herr Ramm führt weiter aus, dass er seitens eines Vertreters des BUND gebeten worden sei, auszuführen, dass die Erschließung, insbesondere die Oberflächenentwässerung des Gewerbegebietes völlig überdimensioniert sei. Herr Wolf entgegnet, dass die Planung einschließlich der Erschließungsplanung hier im Ausschuss mehrfach und sehr detailliert erörtert worden sei. Es sei ein sehr umfangreiches und langes Bauleitplanverfahren ordnungsgemäß unter entsprechenden Beteiligungen durchgeführt worden. Die Entwässerung sei angesichts der großen anzuschließenden Flächen auch nicht überdimensioniert. Insbesondere weisen immer häufiger auftretende Starkregenereignisse darauf hin, dass man zukünftig eher mit größeren als mit geringeren Wassermengen in kurzen Zeiten rechnen müsse.

Herr Rothe verlässt die Sitzung um 19:25 Uhr.

Beschluss:

Die in der Anlage bezeichneten neuen Straßen im Bereich des B-Planes 49 sollen die Bezeichnung „Am Hackelwerk“ und „An der Tongrube“ erhalten.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 12 - 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 18.09.2017
Anträge

Top 12.1 - 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 18.09.2017
Antrag der CDU-Fraktion: Wohnungsbau, Planungswerkstatt

Nach kurzer Beratung besteht im Ausschuss Einvernehmen über den Wortlaut des Beschlusses.

Als Vertreter bei der Planungswerkstatt werden benannt: Frau Janke und Herr Schudde für die BFR-Fraktion, Herr Thiele und Herr Rothfuß für die CDU-Fraktion, Herr Ramm und Herr Damerow für SPD-Fraktion und Frau Clasen und Herr Clasen für die Fraktion B'90/Die Grünen. Herr Hentschel wird die Vertreter der FRW-Fraktion kurzfristig benennen. *(Anmerkung des Protokollführers: Seitens der FRW-Fraktion werden Herr Hentschel und Herr Rütz teilnehmen.)*

Beschluss:

1. Bei Berücksichtigung der Grundsätze und Aussagen der Landes- und Regionalplanung, der inneren und äußeren Infrastruktur –vorhandene und geplante -, sind Eignungsflächen für den zukünftigen individuellen Wohnungsbau und für den Geschosswohnungsbau zu bestimmen.
2. Für die Auswahl geeigneter Flächen für den Wohnungsbau in unterschiedlichen Qualitäten wird eine Planungswerkstatt gebildet. Die Planungswerkstatt wird von zwei Mitgliedern jeder Fraktion und der Bauverwaltung besetzt.
3. Die Arbeit der Planungswerkstatt ist noch 2017 aufzunehmen.

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 13 - 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 18.09.2017
Planungen von Nachbargemeinden

Top 13.1 - 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 18.09.2017
Planungen von Nachbargemeinden: Gemeinde Groß Sarau - 11. Änderung des Flächennutzungsplanes und Bebauungsplan Nr. 17 der
Vorlage: SR/BeVoSr/492/2017

Beschluss:

Da die Planungen der Stadt Ratzeburg durch die Planungen nicht oder nur entfernt berührt werden, wird auf die Abgabe einer Stellungnahme verzichtet.

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 14 - 22. Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses v. 18.09.2017
Anfragen und Mitteilungen

Keine.

Ende: 20:15

gez. Werner Rütz
Vorsitzende/r

gez. Michael Wolf
Protokollführung